# Antragsformular

Verhinderung und Bekämpfung intersektioneller Gewalt gegen Lesben\*, 2025

Willkommen beim Antragsverfahren für das EL\*C-Förderprogramm, das zu einer gewaltfreien lesbischen\* Zukunft beitragen soll!  
Bevor Sie sich bewerben, vergewissern Sie sich bitte, dass Sie die Förderkriterien[[1]](#footnote-2) erfüllen.

**Bitte beachten Sie, dass EL\*C den Begriff "lesbisch" mit einem Sternchen (lesbian\*) verwendet, um cis-, trans- und intersexuelle Frauen sowie nicht-binäre Personen einzuschließen, die sich selbst als lesbisch, bisexuell und queer bezeichnen.**

**Außerdem bezieht sich die GFP bei lesbischen\* CSO auf Organisationen mit lesbischer Führung und/oder lesbischem Schwerpunkt.**

* **Unter lesbischer Führung verstehen wir, dass es in den wichtigsten Entscheidungspositionen eine lesbische Mehrheit gibt.**
* **Mit "lesbischer Schwerpunkt" ist gemeint, dass der Schwerpunkt der Aktivitäten der Gruppe/Organisation bei Lesben, der lesbischen Gemeinschaft liegt.**

Bitte beachten Sie, dass die Frist für die Einreichung von Bewerbungen **am 31. Juli 2025, 23:59 Uhr MEZ** endet.   
Verspätete oder unvollständige Anträge werden nicht berücksichtigt.

Sie müssen das ausgefüllte Antragsformular einschließlich des Finanzplans an die folgende E-Mail-Adresse senden: [grants@lesbiangenius.org](mailto:grants@lesbiangenius.org)

*Mit dem Einreichen des Bewerbungsformulars erklären Sie sich damit einverstanden, dass EL\*C die Daten, die Sie in der Bewerbung angeben, verarbeitet.*

1. **Die Organisation**

**Rechtlicher Name der Organisation:** (*Wenn möglich, geben Sie bitte den rechtlichen Namen Ihrer Organisation auch in englischer Sprache an).*

**Adresse der Organisation:**

**Land der Registrierung und Registrierungsnummer:**

**Rechtsform, in der Sie als Organisation eingetragen sind**: (z.B. Verein, Stiftung, etc.)

**Kontaktperson**

* + Name:
  + E-Mail Adresse:
  + Rufnummer:

**Website und/oder Social-Media-Kanäle der Organisation:**

**Sind Sie eine Mitgliedsorganisation des EL\*C?** *(Eine EL\*C-Mitgliedschaft ist keine Voraussetzung für eine Bewerbung).*

**Kurze Beschreibung der Organisation: Wer sind Sie und was tun Sie für die Lesben\*-Community? (Maximal 2-3 Absätze**)

*Bitte beachten Sie, dass sich der Begriff "lesbisch\*" auf cis-, trans- und intersexuelle Frauen und nicht-binäre Personen bezieht, die sich selbst als lesbisch, bisexuell und queer bezeichnen.*

**Können Sie uns die zwei wichtigsten Errungenschaften der Organisation für die Lesben\*-Gemeinschaft nennen?** (**Maximal 2-3 Absätze)**

**Haben Sie sich mit der Verhütung oder Bekämpfung von geschlechtsspezifischer Gewalt (GBV) beschäftigt? Wenn ja, erläutern Sie bitte diese Arbeit. (Maximal 2-3 Absätze)***Vorherige Erfahrung im Bereich GBV ist keine Voraussetzung für eine Bewerbung***.**

**Wie viel haben Sie als Organisation im Jahr 2024 ausgegeben (in EUR)?**

1. **Der Vorschlag**

Bitte reichen Sie nur einen Vorschlag und ein Antragsformular ein. Sie als Hauptantragsteller können alle Partner-NGOs, einschließlich EL\*C-Mitglieder, in die Projektaktivitäten einbeziehen. Die im Rahmen des Projekts geplanten Aktivitäten müssen auf dem Gebiet der EU-Mitgliedsstaaten und in den am CERV teilnehmenden Ländern durchgeführt werden. Anträge können in einer von zwei Kategorien eingereicht werden:

* 1. **Kategorie I.: Beginn und Anpassung der GBV-Arbeit**

Diese Kategorie wird für zivilgesellschaftliche Organisationen für Lesben\* empfohlen, die neue Maßnahmen einführen, bestehende Maßnahmen auf Lesben\* zuschneiden oder mit anderen Akteuren an der Anpassung bestehender Maßnahmen arbeiten. Eine zivilgesellschaftliche Organisation für Lesben\* kann beispielsweise ihre eigenen Dienste zur Unterstützung von Opfern einführen oder mit bestehenden Dienstleistern - z. B. Frauen- oder LGBTIQ-Krisenzentren oder anderen Dienstleistern - zusammenarbeiten, um ein neues Dienstleistungselement einzuführen, das den spezifischen Bedürfnissen von Lesben\* entspricht. Sie wird auch für diejenigen empfohlen, die ein neues Element in die bestehende Dienstleistungs-, Aufklärungs-, Präventions- oder Advocacy-Arbeit einführen, um die spezifischen Bedürfnisse der Lesben\*-Gemeinschaft oder ihrer Teile (z. B. Mitglieder, die in ländlichen Gebieten leben, Personen, die Mehrfachdiskriminierung ausgesetzt sind, usw.) zu erfüllen. Es wird empfohlen, die Projekte auf Zusammenarbeit und Lernen auszurichten. Die Höhe der beantragten Zuschüsse liegt zwischen 10.000 und 30.000 EUR.

* 1. **Kategorie II: Ausweitung der GBV-Arbeit**

Diese Kategorie wird für lesbische\* zivilgesellschaftliche Organisationen empfohlen, die bereits in der Prävention oder Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen tätig sind und planen, ihre Arbeit zu konsolidieren, auszubauen, zu erweitern, in neue Richtungen zu entwickeln oder auf eine neue Ebene zu heben. Es wird auch für Zusammenschlüsse von zivilgesellschaftlichen Organisationen empfohlen, die eine bessere Bereitstellung von Dienstleistungen und/oder systemische Veränderungen auf lokaler, nationaler oder regionaler Ebene anstreben. Es wird empfohlen, die Projekte auf Zusammenarbeit und Lernen auszurichten. Die Höhe der beantragten Zuschüsse kann zwischen 30 000 und 60 000 EUR liegen.

Bitte beachten Sie, dass der kumulierte Betrag von 60.000 EUR in den beiden Zyklen nicht überschritten werden kann, wenn Sie im Jahr 2024 im vorherigen Zyklus des Projekts "Prävention und Bekämpfung von intersektioneller Gewalt gegen Lesben\*" eine Förderung erhalten haben.

**Wichtige Details**

* Startdatum *(bitte beachten Sie, dass es zwischen dem 15. September und dem 30. Oktober 2025 liegen sollte*):
* Enddatum *(bitte beachten Sie, dass die Dauer des Projekts zwischen 6 und 12 Monaten liegen sollte)*:
* In welcher Kategorie möchten Sie das Projekt einreichen?
* Beantragter Betrag *(für Kategorie I: von 10.000 bis 30.000 EUR; und für Kategorie II: von 30.000 bis 60.000 EUR):*
* Zusätzliche Finanzierung :[[2]](#footnote-3)

**Titel des Projekts:**

**Bitte geben Sie eine kurze Zusammenfassung des Projekts: Ziel, Ziele, Hauptaktivitäten (max. 1 Absatz)**

**Bitte nennen Sie die Ziele, zu denen das Projekt beiträgt, in der Fußnote unter[[3]](#footnote-4) !**

**Was ist Ihr** **Hauptziel mit diesem Projekt? Bitte stellen Sie einen engen Bezug zu dem/den Ziel(en) her, das/die Sie in der vorherigen Frage ausgewählt haben . (Max. 1 Absatz)**

Bitte beachten Sie, dass wir nur solche Projekte unterstützen können, die zu den oben genannten Zielen beitragen.

**Bitte erzählen Sie uns etwas über Ihren lokalen Kontext, damit wir die Relevanz Ihres Projekts für die Lesben\*-Gemeinschaft besser verstehen können. (Maximal 2 Absätze)**

**Bitte führen Sie in der Fußnote die Aktivitäten auf, die Sie in Ihr Projekt aufnehmen wollen!**

*Finanziert werden können nur Aktivitäten, die in dieser Liste aufgeführt sind*[[[4]](#footnote-5)](#_bookmark5) *. Bitte nehmen Sie keine nicht aufgeführten Aktivitäten auf*.

**Bitte beschreiben Sie in Ihren eigenen Worten die geplanten Aktivitäten. Wir möchten gerne verstehen, welche Aktivitäten Sie planen und wie und mit welchen Methoden Sie diese durchführen möchten. (Maximal 1 Seite)**

*Achten Sie bitte darauf, die Aktivitäten so zu benennen, wie Sie sie auch im Haushaltsplan benennen werden.*

**Mit welchen Mitgliedern der lesbischen\* Gemeinschaft wollen Sie überhaupt arbeiten? Werden Sie Mitglieder der Gemeinschaft einbeziehen, für die der Zugang zum Rechtsschutz eine besondere Herausforderung darstellt, z. B. für diejenigen, die von mehrfacher Härte, Diskriminierung oder Ausgrenzung betroffen sind, einschließlich derjenigen, die in ländlichen Gebieten leben? (Maximal 1 Absatz)**

**Falls Sie planen, NRO-Partner und/oder andere Akteure in das Projekt einzubeziehen, erläutern Sie dies bitte. (Maximal 1 Absatz)**

**Welche Ergebnisse möchten Sie kurzfristig erreichen? Zu welchen mittel- und langfristigen Auswirkungen wird das Projekt beitragen? Gibt es eine Vision für eine mögliche langfristige Nachhaltigkeit? (Maximal 4 Absätze)**

**Sonstige Anmerkungen/ Kommentare zum Projekt, die Sie für wichtig halten (maximal 1 Absatz)**

1. **Der Haushalt**

Bitte beachten Sie, dass der Haushaltsplan in EUR erstellt werden sollte. Dieses Budget basiert auf den **wichtigsten Aktivitäten**,die Sie planen. Bitte erstellen Sie das Budget für den Betrag, den Sie bei EL\*C beantragen.

Sie können das nachstehende Haushaltsformular oder [DIESES EXCEL-MUSTER (zum Herunterladen hier klicken).](https://drive.google.com/drive/folders/12_n2q5gXMkfa1RXTAfb8OP8gaQb1Fxhx?usp=sharing)verwenden Sie müssen den Finanzplan nur einmal ausfüllen. Wenn Sie die Excel-Vorlage verwenden, müssen Sie sie zusammen mit dem Antragsformular bis zum Ablauf der Antragsfrist einreichen.

*Ein Beispielbudget finden Sie in Anhang II.*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Aktivitäten:** | **Haushaltslinien[[5]](#footnote-6)** | **Kosten (EUR)** | **Kostenbegründung:** Bitte legen Sie eine Aufschlüsselung aller für die Durchführung der Aktivität erforderlichen Ausgaben vor. Dies sollte eine detaillierte Erklärung aller aufgeführten Kosten beinhalten. |
| **Aktivität 1:** [hier den Namen der Aktivität eingeben] | A. Personal |  |  |
| B. Vergabe von Unteraufträgen |  |  |
| C.1a Reisen |  |  |
| C.1b Unterkunft |  |  |
| C.1c Lebensunterhalt |  |  |
| C.2 Ausrüstung |  |  |
| C.3 Sonstige Waren, Bau- und Dienstleistungen |  |  |
| **Tätigkeit 2:**  [hier eingeben  Name des  Aktivität] | A. Personal |  |  |
|  |  |  |
| B. Vergabe von Unteraufträgen |
| C.1a Reisen |  |  |
| C.1b Unterkunft |  |  |
| C.1c |  |  |
| C.2 Ausrüstung |  |  |
| C.3 Sonstige Waren, Bau- und Dienstleistungen |  |  |
| **Aktivität 3:** [hier den Namen der Aktivität eingeben] | A. Personal |  |  |
| B. Vergabe von Unteraufträgen |  |  |
| C.1a Reisen |  |  |
| C.1b Unterkunft |  |  |
| C.1c Lebensunterhalt |  |  |
| C.2 Ausrüstung |  |  |
| C.3 Sonstige Waren, Bau- und Dienstleistungen |  |  |
| **Gesamtkosten (EUR)** | |  |  |

Sie können die Tabelle gerne erweitern, um weitere Aktivitäten hinzuzufügen.

1. **Matrix zur Messung der Umsetzung von Aktivitäten**

Für den Fall, dass Ihr Projekt finanziert wird, möchten wir sicherstellen, dass es einfach ist, den Fortschritt der einzelnen Aktivitäten zu überwachen. Zu diesem Zweck haben wir ein Tool entwickelt. Dieses Tool listet die Ergebnisse auf, die während der Durchführung der Aktivitäten erstellt werden (z. B. Berichte, Anwesenheitslisten, Tagesordnungen, Fotos, Veröffentlichungen usw.).

Ein paar Vorschläge zum Ausfüllen der Matrix:

* Bitte folgen Sie beim Ausfüllen der ersten Spalte den Aktivitäten in Ihrem Haushalt! Bitte versuchen Sie, die Tätigkeit so konkret wie möglich zu beschreiben.
* Überlegen Sie bitte, was das Ergebnis der Aktivität sein wird und wie Sie dieses Ergebnis anderen zeigen können; und welche Nachweise Sie erbringen können, dass die Aktivität stattgefunden hat. Sie können gerne mehr als eine Leistung pro Aktivität auflisten.
* Bei der Angabe des prozentualen Anteils der Aktivität (letzte Spalte) sollten Sie bedenken, wie wichtig diese Aktivität insgesamt für das Projekt ist und wie viel der Ressourcen in diese Aktivität fließen. Wenn Sie die Prozentsätze addieren, sollte die Zahl am Ende 100 % betragen.

*In Anhang III finden Sie eine Beispielmatrix zur Messung der Umsetzung von Aktivitäten.*

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Tätigkeit** | **Ergebnis(se)** | **Datum des Beginns** | **Datum des Endes** | **Lieferbar %** |
| **1.** |  |  |  | **%** |
| **2.** |  |  |  | **%** |
| **3.** |  |  |  | **%** |
| **4.** |  |  |  | **%** |

*Bitte fügen Sie bei Bedarf weitere Zeilen hinzu/erweitern Sie sie.*

**Anhang I. Erläuterung der Haushaltslinien:**

1. Personal:

Hierunter fallen die Kosten für das für das Projekt benötigte Personal oder die Humanressourcen. Sie umfassen die Gehälter, Löhne und Honorare der Personen, die direkt an der Durchführung des Projekts beteiligt sind. Dazu können Projektleiter, Teammitglieder und alle anderen Mitarbeiter gehören, die an dem Projekt arbeiten.

1. Unterauftragsvergabe:

Die Vergabe von Unteraufträgen bezieht sich auf den Prozess der Auslagerung bestimmter Aufgaben oder Teile des Projekts an externe Auftragnehmer oder Zulieferer. Diese Haushaltslinie umfasst die Kosten, die bei der Beauftragung von Externen mit der Durchführung spezieller Arbeiten anfallen, die das Fachwissen oder die Kapazität des internen Teams der Organisation übersteigen. Die Ausgaben für die Vergabe von Unteraufträgen umfassen Dienstleistungen oder Aufgaben wie spezialisierte Beratung, IT-Dienste, Grafikdesign, Marketing oder andere ausgelagerte Tätigkeiten.

1. 1a Reisen:

Die Reisekosten umfassen die Ausgaben für die im Rahmen des Projekts erforderlichen Reisen. Dazu gehören die Transportkosten für Mitglieder des Projektteams oder Teilnehmer, die an Sitzungen, Workshops, Konferenzen oder anderen projektbezogenen Veranstaltungen teilnehmen. Zu den Reisekosten können Flug-, Bahn- oder Bustickets, Mietwagen, Kraftstoff, Parkgebühren und andere reisebezogene Kosten gehören.

C.1b Unterkunft:

Zu den Unterbringungskosten gehören die Ausgaben für die Unterbringung von Projektmitarbeitern oder -teilnehmern während projektbezogener Reisen oder Veranstaltungen. Die Unterbringungskosten umfassen in der Regel Hotel- oder Unterkunftskosten, einschließlich Zimmergebühren, Steuern und anderer Abgaben.

1. 1c Lebensunterhalt:

Die Unterhaltskosten umfassen die Kosten für die Verpflegung und den täglichen Lebensunterhalt der Mitglieder des Projektteams oder der Teilnehmer während der Reisen oder Veranstaltungen. Dazu gehören Lebensmittel, Getränke und alle anderen Kosten für den täglichen Lebensunterhalt, die während der Abwesenheit vom üblichen Arbeitsort anfallen.

Bei den Reise-, Unterkunfts- und Aufenthaltskosten während der möglichen Vertragsunterzeichnung halten wir uns an die Vorschriften der Europäischen Kommission über die Höchstbeträge für die Erstattung von Reise-, Unterkunfts- und Aufenthaltskosten. Dabei handelt es sich um festgelegte Beträge, die eingehalten werden müssen.

Bei der Beantragung des Projekts brauchen Sie sich nicht zu sorgen, wenn die von Ihnen angegebenen Beträge nicht mit diesen übereinstimmen; dies wird nicht als Fehler angesehen.

* 1. Ausrüstung:

Die Ausrüstung deckt die Kosten für den Erwerb und die Nutzung der für die Durchführung des Projekts erforderlichen Ausrüstung. Dies kann den Kauf oder die Anmietung von Geräten wie Computern, Laptops, Projektoren, audiovisuellen Geräten, Spezialwerkzeugen, Maschinen oder sonstiger für die Projektaktivitäten erforderlicher Hardware umfassen.

Ausrüstungsgegenstände sollten als Abschreibungskosten angegeben werden, die den internationalen Buchhaltungsstandards und der üblichen Praxis des Begünstigten entsprechen. Nur Kosten, die im Verhältnis zur tatsächlichen Nutzung während der Dauer der Maßnahme stehen, sind förderfähig. Das Mieten oder Leasen solcher Gegenstände ist akzeptabel, wenn die Ausgaben im Rahmen der Abschreibungskosten bleiben und keine Finanzierungskosten anfallen.

* 1. Sonstige Waren, Arbeiten und Dienstleistungen:

Hierunter fallen Ausgaben für verschiedene Waren, Arbeiten oder Dienstleistungen, die für das Projekt unerlässlich sind, aber nicht unter die anderen genannten Kategorien fallen. Dazu können der Kauf von Büromaterialien, Datenerhebungsinstrumenten (Erhebungssoftware, Fragebögen usw.), Porto und Kurierdienste für den Versand projektbezogener Materialien oder sonstige Kosten gehören, die für die erfolgreiche Durchführung des Projekts erforderlich sind.

Anhang II. - Beispiel für ein Budget:

*Jedes Projekt wird ein anderes Budget haben - bitte kopieren Sie den untenstehenden Anhang nicht in Ihren Antrag, er ist nur ein Beispiel. Sie können* ***diesen Anhang*** *bei der Einreichung Ihres Antrags auch gerne* ***aus der Datei löschen****.*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Aktivitäten:** | **Haushaltslinien** | **Kosten (EUR)** | **Kostenbegründung:** Bitte legen Sie eine umfassende Aufschlüsselung aller für die Durchführung der vorgeschlagenen Aktivität erforderlichen Ausgaben vor. Dies sollte eine detaillierte Erläuterung aller unten aufgeführten Posten beinhalten. |
| **Aktivität 1:** Koordinierung, Führung | A. Personal | 6600.00 | **Der Projektleiter** ist für das Gesamtmanagement des Projekts, die Beratung und die Kommunikation zwischen den Beteiligten sowie für die Überwachung, Bewertung und Berichterstattung zuständig. Aufgrund des geschätzten Arbeitsaufwands für die Projektaktivitäten wird diese Person 30 % ihrer Zeit für diese Maßnahme aufwenden. 30% des Bruttomonatsgehalts sind 400,00 EUR pro Monat. (400,00 x 12 = 4800,00 EUR)  **Der Projektkoordinator** ist verantwortlich für die Verwaltung der projektbezogenen Aktivitäten 2-4, die Arbeitsplanung, die Dokumentation und den Informationsaustausch. Für diesen Beitrag erhält der Projektkoordinator 30 % seines Monatsgehalts in Höhe von 300,00 EUR für 6 Monate. (300,00 x 6= 1800,00 EUR) |
| B. Vergabe von Unteraufträgen | 00.00 | Bei dieser Tätigkeit fallen keine Kosten für die Vergabe von Unteraufträgen an. |
| C.1a Reisen | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Reisekosten an. |
| C.1b  Unterkunft | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Unterkunftskosten an. |
| C.1c Lebensunterhalt | 00.00 | Für diese Tätigkeit fallen keine Lebenshaltungskosten an. |
| C.2 Ausrüstung | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Kosten für Ausrüstung an. |
| C.3 Sonstige Waren, Bau- und Dienstleistungen | 2160.00 | Telefon/Fax, Strom/Heizung, Wartung - Diese Haushaltslinie deckt die Kosten für die Versorgung des Büros, wie Heizung und andere kommunale Dienstleistungen, Internet und Telefon, die wir für die Durchführung aller Aktivitäten benötigen. Ein angemessener Prozentsatz wird für dieses Projekt berechnet und zugewiesen. Ausgehend von den durchschnittlichen Kosten und unter Berücksichtigung des regionalen Aspekts, der Auslands- und Ortsgespräche erfordert, werden die monatlichen Kosten auf 180 EUR geschätzt. Die Kosten decken einen Zeitraum von 12 Monaten ab. (180,00 x 12 = 2160,00 EUR) |
| **Tätigkeit 2:** Bedarfsermittlung | A. Personal | 00.00 | Für diese Tätigkeit fallen keine zusätzlichen Personalkosten an, da alle damit verbundenen Ausgaben bereits durch Tätigkeit 1 abgedeckt sind. |
| B. Vergabe von Unteraufträgen | 1200.00 | Ein (1) Berater für Methodik und Analyse - Bewertung (10 Arbeitstage)  120,00 EUR pro Tag) - 1200,00 EUR |
| der LBQ-Gemeinschaft | C.1a Reisen | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Reisekosten an. |
| C.1b  Unterkunft | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Unterkunftskosten an. |
| C.1c Lebensunterhalt | 00.00 | Für diese Tätigkeit fallen keine Lebenshaltungskosten an. |
| C.2 Ausrüstung | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Kosten für Ausrüstung an. |
| C.3 Sonstige Waren, Bau- und Dienstleistungen | 1590.00 | Kommunikation der Ergebnisse über soziale Medien  (Facebook, Instagram, Twitter, Threads) - Werbekosten - 330,00 EUR  Übersetzungskosten (um sicherzustellen, dass die Ergebnisse der Bewertung in den drei Sprachen Französisch/Italienisch/Russisch vorliegen) - 1260,00 EUR (je 420,00 EUR) |
| **Aktivität 3:** Netzwerktreffen und  Ausbildung (2X) | A. Personal | 00.00 | Für diese Tätigkeit fallen keine zusätzlichen Personalkosten an, da alle damit verbundenen Ausgaben bereits durch Tätigkeit 1 abgedeckt sind. |
| B. Vergabe von Unteraufträgen | 00.00 | Bei dieser Tätigkeit fallen keine Kosten für die Vergabe von Unteraufträgen an. |
| C.1a Reisen | 1900.00 | Netzwerktreffen zur Erörterung der auf der Grundlage der Bedarfsanalyse vorgeschlagenen Maßnahmen (für 20 Teilnehmer, 1-tägige Veranstaltung);   * Lokaler Transport für 20 Teilnehmer (20 Teilnehmer x 15,00 EUR pro Person)= 300,00 EUR insgesamt.   Zwei Schulungen für Kommissionsmitglieder zu Themen, die sich aus der Bedarfsanalyse ergeben (10-10 Teilnehmer, jeweils 1-1 Tag, Reise- und Veranstaltungskosten) :   * Reisekosten (Hin- und Rückfahrt - Bus, Bahn, Auto) 80,00 EUR x 20 Teilnehmer= 1600,00 EUR |
| C.1b  Unterkunft | 1100.00 | Zwei Schulungen:   * Unterkunft (eine Nacht) für 2 x10 Teilnehmer in Zweibettzimmern (B&B - Übernachtung mit Frühstück - inklusive lokaler Steuern) 20 x 55,00 EUR= 1100,00 EUR |
| C.1c Lebensunterhalt | 2000.00 | Treffen des Netzwerks:   * Erfrischung während der Sitzungen für 20 Teilnehmer - 20 x 5,00 EUR   = 100,00 EUR   * Mittagessen mit Softdrinks für 20 Teilnehmer - 20 x 25,00 EUR= 500,00 EUR   Zwei Schulungen:   * Mittagessen und Abendessen mit Softdrinks für 2 x 10 Teilnehmer (2x10 Teilnehmer x 50,00 EUR)= 1000,00 EUR * Kaffeepausen (insgesamt 4) - 5,00 EUR x 20 Personen x 4 Mal =   400.00EUR |
| C.2 Ausrüstung | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Kosten für Ausrüstung an. |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | C.3 Sonstige Waren, Bau- und Dienstleistungen | 900.00 | Zwei Schulungen:   * Materialien (2 Schulungen) - 2 x 200,00 EUR =400,00 EUR * Veranstaltungsort & technische Ausstattung für 2 Tage - 500,00 EUR   Die Kosten wurden auf der Grundlage von Marktpreisen und früheren Erfahrungen mit der Organisation solcher Schulungen berechnet. |
| **Aktivität 4:** Bewusstseinsbildung  Kampagne | A. Personal | 00.00 | Für diese Tätigkeit fallen keine zusätzlichen Personalkosten an, da alle damit verbundenen Ausgaben bereits durch Tätigkeit 1 abgedeckt sind. |
| B. Vergabe von Unteraufträgen | 1200.00 | Der/die Kommunikationsbeauftragte verfasst und verbreitet Inhalte zur Förderung der Aktivitäten der Organisation. Er/sie kümmert sich um Öffentlichkeitsarbeit, Informationsausgabe und Medienanfragen. Zusammenarbeit mit dem Team zur Entwicklung und Umsetzung einer effektiven Kommunikationsstrategie. Führen Sie Aufzeichnungen über die Medienberichterstattung und stellen Sie Analysen und Metriken zusammen. - externer Auftragnehmer (3 Monate)  400,00 EUR pro Monat / 1200,00 EUR insgesamt |
| C.1a Reisen | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Reisekosten an. |
| C.1b  Unterkunft | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Unterkunftskosten an. |
| C.1c Lebensunterhalt | 00.00 | Für diese Tätigkeit fallen keine Lebenshaltungskosten an. |
| C.2 Ausrüstung | 00.00 | Für diese Aktivität fallen keine Kosten für Ausrüstung an. |
| C.3 Sonstige Waren, Bau- und Dienstleistungen | 400.00 | Druck von Flugblättern und Broschüren 100,00 EUR. Dieser Posten deckt die Kosten für den Druck von Informationsblättern und Broschüren, die an die Mitglieder der Gemeinschaft verteilt werden.  Werbeartikel (T-Shirts, Taschen, Stifte) - 300,00 EUR - Das Budget umfasst die Kosten für Werbeartikel, die verteilt werden können, um das Bewusstsein zu schärfen und ein Gefühl der Beteiligung der Gemeinschaft zu fördern. |
| **Gesamtes Budget:** |  | **19050.00** | **EUR** |

**Anhang III. - Beispiel für eine Matrix zur Messung der Umsetzung von Aktivitäten**

*Bitte beachten Sie, dass Ihre Matrix ganz anders aussehen kann als diese:*

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Tätigkeit** | **Ergebnis(se)** | **Datum des Beginns** | **Datum des Endes** | **Lieferbar %** |
| 1. **Forschung und Überwachung**  Durchführung einer Umfrage mit mindestens 100 LBTQ-Frauen, die GBV erlebt haben, über ihre Erfahrungen mit Behörden, Dienstleistern usw. Verfassen eines Berichts mit Ergebnissen und Empfehlungen für politische Änderungen und andere Verbesserungen. | Ein Forschungsbericht mit den Ergebnissen, einschließlich eines Abschnitts über die Methodik und eines Abschnitts über politische Empfehlungen. | 01.05.25 | 31.06.26 | 35% |
| 2. **Kampagne in den sozialen Medien**  Lancierung einer Social-Media-Kampagne, die mindestens 10.000 Personen erreicht, mit den Ergebnissen der Untersuchung und mit Empfehlungen | Ein kurzer Bericht mit der Reichweite in den sozialen Medien | 01.10.25 | 31.09.26 | 30% |
| 3. **Befürwortung**  Lobbyarbeit bei den zuständigen Behörden, Entscheidungsträgern und Dienstleistern, um Änderungen/Verbesserungen der politischen Reaktionen auf GBV auf der Grundlage der Erfahrungen von LBTIQ-Frauen zu diskutieren und vorzuschlagen | Liste der Treffen mit zuständigen Behörden, Entscheidungsträgern, Dienstleistern; Liste der Empfehlungen; Liste der Vereinbarungen/ nächsten Schritte | 01.09.25 | 31.09.26 | 35% |

*Diese Veröffentlichung wurde von der Europäischen Union kofinanziert. Ihr Inhalt liegt in der alleinigen Verantwortung von EL\*C - EuroCentralAsian Lesbian\* Community und spiegelt nicht unbedingt die Ansichten der Europäischen Union wider.*

**EUROZENTRALASIATISCHE LESBISCHE\* GEMEINSCHAFT**

Heumühlgasse 14/1, 1040 Wien Österreich www.lesbiangenius.org

1. **- Rechtlich eingetragene, gemeinnützige und nichtstaatliche Organisationen der Zivilgesellschaft in dem Land, in dem sie tätig sind**

   - Niederlassung in einem **Mitgliedstaat der Europäischen Union** (einschließlich der überseeischen Länder und Gebiete (ÜLG) **und der CERV-Teilnehmerländer, derzeit Bosnien und Herzegowina, Kosovo, Serbien, Albanien, Montenegro, Moldawien und Ukraine).** Sie können die aktualisierte Liste der CERV-Teilnehmerländer unter diesem Link einsehen: [**CERV-Teilnehmerland**](https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/docs/2021-2027/cerv/guidance/list-3rd-country-participation_cerv_en.pdf).

   **- Lesbische\* CSO** (Mit lesbischen\* CSO bezieht sich die GFP auf Organisationen mit lesbischer Führung und/oder lesbischem Schwerpunkt. Unter lesbischer Führung verstehen wir, dass in der/den wichtigsten Entscheidungsposition(en) eine lesbische Mehrheit vorhanden ist. Mit lesbischer Ausrichtung meinen wir, dass der Schwerpunkt der Aktivitäten der Gruppe/Organisation auf Lesben, der lesbischen Gemeinschaft, liegt).

   - Bewerber**, die die Werte der EU** wie Würde, Gleichheit und Gerechtigkeit (wie in Artikel 2 des Vertrags über die Europäische Union und in der EU-Grundrechtecharta verankert) **achten**

   - Vollständig **ausgefülltes Antragsformular, einschließlich Finanzplan, das** vor Ablauf der Frist **eingereicht werden muss**. *(Anträge können in jeder Sprache der EU-Mitgliedstaaten eingereicht werden, Englisch wird jedoch bevorzugt. Die Einreichung in einer anderen Sprache führt zu keinerlei Nachteilen).* [↑](#footnote-ref-2)
2. Eine Kofinanzierung ist nicht erforderlich, und Sie können dieses Feld auch leer lassen. Wenn Sie jedoch eine Kofinanzierung haben, geben Sie bitte an, wie hoch das Gesamtbudget sein wird und woher die Kofinanzierung kommen wird. [↑](#footnote-ref-3)
3. - Die besonderen Bedürfnisse von Lesben\*, die Opfer von geschlechtsspezifischer Gewalt (GBV) sind, zu verstehen und zu erfüllen und ihnen maßgeschneiderte Unterstützung zu bieten.

   - Sicherstellen, dass die Systeme zum Schutz und zur Prävention von GBV für Lesben\* genutzt werden, und bei Bedarf für Änderungen eintreten.

   - Stärkung der Nachhaltigkeit, der Fähigkeiten und der Kapazitäten von zivilgesellschaftlichen Organisationen für Lesben\*, um auf die Bedürfnisse von Lesben\* im Zusammenhang mit GBV zu reagieren und sichtbare Vertreter für dieses Thema zu werden. [↑](#footnote-ref-4)
4. - Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Lesben\*, auch wenn diese Gewalt online oder im Zusammenhang mit Menschen, die vor dem russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine fliehen, verübt wird;

   - Koalitionen und Partnerschaften zwischen lesbischen\* zivilgesellschaftlichen Organisationen und feministischen zivilgesellschaftlichen Organisationen im Bereich der Prävention und Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt; Koordinierung und strategische Zusammenarbeit zwischen lesbischen\* zivilgesellschaftlichen Organisationen, feministischen zivilgesellschaftlichen Organisationen und anderen Akteuren, öffentlichen oder privaten Einrichtungen;

   - Kostenlose Beratung, Beobachtung und Überwachung von EU- und internationalen Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen, wie z. B. die Istanbul-Konvention oder andere rechtliche und politische Dokumente der EU;

   - Förderung der Umsetzung der verabschiedeten Gesetze zur Verhütung und Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt, Verordnungen und Gerichtsurteile;

   - Lobbying/Advokation zur Beeinflussung von Politik und Entscheidungsprozessen, einschließlich der Überarbeitung/Aktualisierung/Annahme von Politik und Gesetzgebung im Bereich der Prävention und Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt;

   - Forschung und Analyse als Grundlage für die Politikgestaltung auf EU- und nationaler Ebene, Entwicklung von Instrumenten und Standards zur Unterstützung der EU-Politik und von Maßnahmen zur Prävention und Bekämpfung geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Lesben\*;

   - Bereitstellung von geschlechtersensiblen Unterstützungsdiensten für Lesben\*, z. B. Opferhilfe, die auf die besonderen Bedürfnisse lesbischer Opfer\* zugeschnitten ist, einschließlich spezifischer medizinischer und psychologischer Unterstützung, opferzentrierter und traumainformierter Dienste, Zugang zu nationalen Notrufdiensten, Zugang zur Justiz, bessere Zugänglichkeit von Schutzräumen, einschließlich umfassender Unterstützung für Opfer sexueller Belästigung am Arbeitsplatz, Schulung von Fachkräften, usw;

   - Sensibilisierungs- und Kommunikations-/Informationsmaßnahmen, die insbesondere darauf abzielen, Verbindungen zu schaffen und Gemeinschaften im Bereich der Verhütung und Bekämpfung von geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Lesben\* zu animieren;

   - Mobilisierung auf Gemeindeebene unter direkter Beteiligung von Lesben\* (z. B. Arbeit mit Überlebenden von Gewalt, mit Kulturmittlern, mit Gemeindeleitern usw.);

   - Bekämpfung von Geschlechterstereotypen als Ursache für geschlechtsbezogene Gewalt gegen Lesben\*;

   - Bewusstseinsbildung und Kapazitätsaufbau zur Förderung von Beteiligung, Eigenverantwortung und Wissen bei der Entwicklung, Anpassung und/oder Umsetzung von Rechtsvorschriften und/oder Rahmenwerken oder Maßnahmen, z. B. durch eine multidisziplinäre Arbeitsgruppe (die regelmäßig zusammentritt und über angemessene Entscheidungsbefugnisse verfügt), Verbesserung von Koordinierungsmechanismen und -verfahren (z. B. Protokolle). [↑](#footnote-ref-5)
5. Die Erläuterungen zu den einzelnen Haushaltslinien finden Sie in Anhang I. [↑](#footnote-ref-6)